

Digitaler Opferstock | Stadtpfarrei gestaltet Zukunft



Bei hochsommerlichen Temperaturen gibt es mehr Gründe sich in der angenehmen Atmosphäre der Stadtpfarrkirche niederzulassen. Das wissen Einheimische ebenso wie zahlreiche Touristen.

Vertreter der Stadtpfarrei und der Kreissparkasse Kelheim haben sich in diesen Tagen zu einem Premierenmoment getroffen. "Gerade in diesen Zeiten ist die Digitalisierung in aller Munde", betonte Dieter Scholz von der Kreissparkasse Kelheim bei der Vorstellung. Stadtpfarrer Röhrner ergänzte, dass Glaube schon immer innovativ war. In der Stadtpfarrkirche wurde ein digitaler Opferstock installiert. Neben dem Opferstock für die Opferlichter ist nun ein Terminal, das ganz einfach bedient werden kann. Rainer Baumann hat mit der Fa. Schmitzer eine elegante und stabile Halterung entworfen. Wer künftig mit Karte bezahlen möchte oder auch mit dem Mobiltelefon, kann das über das Terminal ganz einfach machen. Eine Kurzbeschreibung führt durch die einzelnen Schritte. Bis zu einem Betrag von 200 EUR reicht der Beleg, der nach erfolgreicher Spende aus dem Gerät kommt, zum Nachweis beim Finanzamt. Bei größeren Beträgen muss man sich mit dem Beleg an das Pfarrbüro wenden und bekommt selbstverständlich eine entsprechende Quittung ausgestellt.

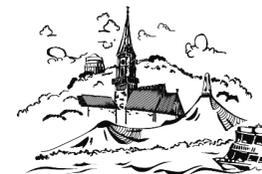
Es bleibt spannend wie der neue digitale Opferstock angenommen werde. In manchen Teilen der Welt ist das ganz selbstverständlich, im Gebiet der Kreissparkasse Kelheim ist es der erste dieser Art. Als kleine Zugabe versprach Dieter Scholz der Stadtpfarrei alle Spenden bis Jahresende, die über das Terminal eingehen, mit einem Aufschlag von 10% zu belohnen.

Im Bild: Eduard Fichtner (PGR-Sprecher), Dieter Scholz (Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse), Christian Prasch (Gebietsdirektor der Kreissparkasse), Theresa Wenisch (Electronic Banking der Kreissparkasse), Stadtpfarrer Reinhard Röhrner und Bernhard Ziegler (Kirchenpfleger), Foto: Niklas Neumeyer



In dringenden Notfällen erreichen Sie unter dieser Nummer 09441-70 33 75 einen Priester.

KIRCHENANZEIGER KELHEIM
MARIÄ HIMMELFAHRT
VOM 30.8.2020 BIS ZUM 13.9.2020



CORONA-KOLLEKTE

Weltkirchlicher Sonntag
des Gebets und der Solidarität
mit den Leidtragenden

**6. SEPT.
2020**

Spendenkonto:
Darlehnskasse Münster
Stichwort: Corona-Kollekte 2020
DE53 4006 0265 0003 8383 03
Spenden Sie online unter:
www.dkm-spendenportal.de/corona-kollekte

Eine Aktion der Deutschen Bischofskonferenz,
der (Erz-)Bistümer, weltkirchlichen Hilfswerke
und Orden in Deutschland

Katholische Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt • Pfarrhofgasse 5 • 93309 Kelheim
☎ 09441 - 3383 • 📠 09441 - 703376 • 📧 pfarrei@mariaehimmelfahrt.org • www.mariaehimmelfahrt.org

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 29.08. Enthauptung Johannes' des Täufers (r)

17.00 Pfarrkirche Rosenkranz für die Verstorbenen der Pfarrei
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Roman Puck für + Opa Alfons Geß

Sonntag, 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr)

9.00 Pfarrkirche Hl. Messe, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
10.30 Pfarrkirche Hl. Messe, Fam. Oswald Huber für + Vater Et Großvater z. Sttg.
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Fam. Funk für Anna Gausrab

Mittwoch, 02.09. der 22. Woche im Jahreskreis (gr)

8.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Ida Schmid für + Eltern
17.00 Pfarrkirche Rosenkranz für die Familien der Pfarrei

Donnerstag, 03.09. Hl. Gregor der Große, Papst (w)

8.00 Pfarrkirche Hl. Messe, N. N. für den Frieden in der Welt

Samstag, 05.09. der 22. Woche im Jahreskreis (gr)

17.00 Pfarrkirche Rosenkranz für die Verstorbenen der Pfarrei
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Fam. Steger nach Meinung

23. Sonntag im Jahreskreis A
1. Lesung: Ezechiel 33,7-9
2. Lesung: Römer 13,8-10
Evangelium: Mt 18,15-20



Wenn dein Bruder gegen dich sündigt, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht! Hört er auf dich, so hast du deinen Bruder zurückgewonnen. Hört er aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei mit dir, damit die ganze Sache durch die Aussage von zwei oder drei Zeugen entschieden werde.

Sonntag, 06.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr)

9.00 Pfarrkirche Hl. Messe, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Agnes Maier zum Dank an die Muttergottes
10.30 Pfarrkirche Hl. Messe, Anneliese Buchner für + Vater Albert Boiger
11.30 Pfarrkirche Taufe Sofia Huhle
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Roman Puck für + Cousin Kurt Berger
Dr. Georg Et Margareta Schneider zum Dank
Fam. Appel Et Devesa für + Christine Altmannsberger z. Sttg.

Montag, 07.09. der 23. Woche im Jahreskreis (gr)

8.00 Pfarrkirche Hl. Messe, pro salus mundi
17.00 Pfarrkirche Rosenkranz für Priester und Ordensberufe

Dienstag, 08.09. Mariä Geburt (w)

8.30 Grundschule Andacht Schulanfang 1. Klässler

Mittwoch, 09.09. der 23. Woche im Jahreskreis (gr)

8.30 Pfarrkirche Schulanfangsgottesdienst
17.00 Pfarrkirche Rosenkranz für die Familien der Pfarrei

Im 14. Jahrhundert verbreitet sich die Darstellung, dass Maria vor Jesus oder der göttlichen Dreifaltigkeit kniet und die Krone empfängt. Der Mensch kann sich nicht selbst erlösen, Gott ist es, der Gnade und Erlösung schenkt. In Maria sehen wir die tiefste menschliche Sehnsucht erfüllt.

Wenn wir auch den Namen des Meister nicht kennen, so begegnet uns eine weitere Figur aus seiner Hand in der Stadtpfarrkirche: Johannes der Täufer in der Taufkapelle (um 1500)

Das Fest Maria Königin wurde von Papst Pius XII. eingeführt zum Abschluss des Marianischen Jahres 1954 (Hundertjahrfeier des Dogmas von der Unbefleckten Empfängnis). Der Gedenktag wurde zuerst auf den 31. Mai (Schluss des Marienmonats) festgesetzt; im neuen römischen Kalender wurde er auf den 22. August den ehemaligen Oktavtag von Mariä Himmelfahrt, verlegt.

Die Fassung der Figuren ist neuer, es wäre sicher spannend wie die Farbegestaltung im Original war. Heute korrespondiert das Rot zwischen Jesus und seiner Mutter während es sich beim Vater im Purpur auflöst. Für Maria wäre sicherlich die Farbe blau anzunehmen.

Wer in den vatikanischen Museen die Darstellung Raffaels in dem großen Altarbild (um 1503) betrachtet, sieht den Zusammenhang: Während die Apostel um den leeren Sarkophag stehen aus dem Blumen hervorschauen, wird Maria im Himmel von Jesus gekrönt. Ähnlich stellt es auch Albrecht Dürer um 1510 in einem berühmten Holzschnitt dar.

Im barocken Hochaltarbild, das heute in der Franziskanerkirche hängt, fehlt die Krönungsszene. Hier sind es die Engel, die Maria dem Licht entgegentragen, während die Apostel um den leeren Sarkophag stehen. Erlösung ist ein Geschenk, das ich mir nicht verdienen kann, sondern es erfahre, wenn ich offen bin für Gottes Zuspruch. So greift Maria auch nicht nach der Krönung, sondern empfängt. Wenn wir in unserer Zeit gewohnt sind alles in die Hand zu nehmen und zu gestalten, ist das ein Gegenentwurf dazu: Geschehen lassen und erfahren.

Vergelt's Gott an Sepp und Xaver Lang aus Laberweinting für die Hilfe beim Aufstellen der Figurengruppe.





Die Figurengruppe war früher am Marienaltar der Franziskanerkirche. Man darf es ein außerordentliches Kunstwerk nennen. Meisterhaft sind die Gesichtszüge und die Linien bis hinein in den Faltenwurf der Gewänder gestaltet. In der Mitte ist Maria, die betende Magd des Herrn. Umrahmt von ihrem Sohn und Gott Vater. Der Heilige Geist fehlt unserer Gruppe. Sicherlich war er am Altar in Form einer Taube über dem Geschehen der Krönung wie wir es auch im davon inspirierten Hochaltar der Stadtpfarrkirche sehen oder auf dem Tympanon des mittleren nördlichen Portals von Notre Dame in Paris.

Die Darstellung entwickelt sich aus der Liturgie des Festes der Aufnahme Mariens in den Himmel: „Veni electa mea“ (Komm, meine Auserwählte), so betet die Kirche im Responsorium. Der Psalm 45 (44), geistliche Liebeslyrik, steht hier im Mittelpunkt. Heute heißt es im Eingangsvers zum Hochfest: „Großes wird von dir gesagt, Maria: Der Herr hat dich erhoben über die Chöre der Engel in seine Herrlichkeit.“

Im Tod Mariens und ihrer Aufnahme in den Himmel erhält sie die Krönung ihres Lebens. Sie erfährt, was wir für uns alle erhoffen: Unser Leben wird von Gott angenommen und wir dürfen teilhaben an seiner Herrlichkeit.

Donnerstag, 10.09. der 23. Woche im Jahreskreis (gr)

8.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Paul Wagner für + Eltern

Samstag, 12.09. der 23. Woche im Jahreskreis (gr)

18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Irmgard Taffner für + Ehemann & Eltern
Marianne Rappl mit Kinder für + Ehemann & Vater Peter

anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung

24. Sonntag im Jahreskreis A

1. Lesung: Sirach 27,30 – 28,7

2. Lesung: Römer 14,7-9

Evangelium: Matthäus 18,21-35



Weil er aber das Geld nicht zurückzahlen konnte, befahl der Herr, ihn mit Frau und Kindern und allem, was er besaß, zu verkaufen und so die Schuld zu begleichen. Da fiel der Knecht vor ihm auf die Knie und bat: Hab Geduld mit mir! Ich werde dir alles zurückzahlen. Der Herr des Knechtes hatte Mitleid, ließ ihn gehen und schenkte ihm die Schuld.

Sonntag, 13.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr) 

Kollekte für die Kommunikationsmittel und den St. Michaelsbund

9.00 Pfarrkirche Hl. Messe, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

10.30 Pfarrkirche Hl. Messe, Töchter für Vater Martin Reng

Fam. Weichslgartner für Angehörige

11.30 Pfarrkirche Taufe Sofia Meier

18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Helene Forstner für + Tante Maria Höchstetter

Fam. Appel zum Dank

AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

Pfarrbüro geöffnet



Das Pfarrbüro ist wieder regelmäßig geöffnet:

Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr erreichbar.

Bis zum Abschluss der Sanierung des Pfarrhofes ist das Pfarrbüro in der Emil-Ott-Straße 6-8.

Messfeier im Livestream

Unter der Internetseite <https://live.mariaehimmelfahrt.org/> können sie die bisherigen Gottesdienste sehen und auch die künftigen. Wenn sie an ihrem Fernsehgerät YouTube empfangen können, können sie auch den Youtube-Kanal dapfarrer suchen und die Mitschnitte bzw. Livestreams aus der Stadtpfarrkirche verfolgen. Gewöhnlich wird der 9.00 Uhr Gottesdienst übertragen, manchmal auch der Samstagabend, den können sie dann auch im Anschluß noch aufrufen.

Messintentionen

Sie können Messintentionen jederzeit über die Zettel, die in der Kirche ausliegen, abgeben. Wenn sie einen Terminwunsch haben bitte die Zettel möglichst früh abgeben, die Wünsche werden der Reihenfolge nach berücksichtigt.

Kolpingsfamilie im Herbst 2020



Die Kolpingsfamilie möchte unter Rücksicht auf die Hygiene- und Abstandsregeln wieder mit gemeinsamen Treffen beginnen. Es wäre schön, wenn wir als christliche Gemeinschaft zeigen, dass Gemeinschaft auch in Zeiten von Einschränkungen möglich sind und das Vereinsleben wieder lebendig gestalten.

Samstag, 5. 9. 2020

Abendwanderung ins Frauenhäusl mit Brotzeit.

Treffpunkt um 17.30 Uhr an der Goldbergschule.

Freitag, 25. 9. 2020 um 19.00 Uhr

Jahreshauptversammlung im Begegnungszentrum.

Um die Hygiene- und Abstandsregeln besser einhalten zu können, treffen wir uns in diesem Jahr im Begegnungszentrum.

Sonntag, 04.10.20 Schifffahrt nach Riedenburg ab Essing

Treffpunkt um 15.20 Uhr an der Anlegestelle in Essing.

Ministranten sind herzlich eingeladen.

Montag, 12.10.20 um 19.00 Uhr

Rosenkranz in der Stadtpfarrkirche.

Wegen der Abstandregeln in diesem Jahr nicht in der Ottokapelle

KDFB | Frauenbund



Gemeinschaft St. Georg



Der Frauenbund und die GSG sind derzeit dabei die ersten Veranstaltungen zu planen. Auf der Grundlage des Hygienekonzepts können künftig – mit den vorgegebenen Einschränkungen – wieder Veranstaltungen und Treffen im B-Zentrum möglich sein.

Aktionstag Stadtfriedhof

Der Aktionstag zum Stadtfriedhof muss leider verschoben werden, weil einige organisatorische Dinge noch geklärt werden müssen.

Aktuelles immer hier: <http://friedhof.mariaehimmelfahrt.org/>

Bergmesse des DAV Sektion Kelheim

Leider müssen wir Corona bedingt unsere traditionelle Bergmesse auf der Kelheimer Hütte im Sudelfeldgebiet in diesem Jahr absagen. Wir hoffen, dass es ein künftiger Impfstoff und Medikamente ermöglichen, im kommenden Jahr die Messe wieder in der schönen Berglandschaft feiern zu können.

Pfarrhofsanierung

Die Arbeiten haben gut begonnen, die nächsten Gewerke konnten schon vergeben werden. So hoffen wir Zug um Zug mit den Sanierungsarbeiten voran zu kommen. Inzwischen ist die Heizung komplett zurückgebaut und auch die alten Elektroleitungen werden entfernt und neue verlegt, damit das über 300 Jahre alte Haus wieder auf dem neuesten Stand ist.

Der Anbau mit den Garagen, Geräteraum und der Toilette für Kirchenbesucher wird in den nächsten Tagen sichtbar werden.

Dank der Vermittlung von Landrat Martin Neumeyer konnten wir auch eine nachhaltige und wertige Lösung in der Fensterfrage mit dem Landesamt für Denkmalpflege erreichen.

Zeitgleich haben wir auch im Obstgarten schadhafte Bäume gefällt und leider auch den schönen Kirschbaum im Mesnerhausgarten wegen der angegriffenen Substanz fällen müssen.

Kirchenmusik | Projektchor

Auch im September gehen die Chorproben im Begegnungszentrum weiter

Sa., 5.9.: 19:15 Uhr zur freien Verfügung nach Ansage

20:00 Uhr Stimmprobe Alt (Engelhart)

Sa., 12.9.: 19:15 Uhr Stimmprobe S + A (Engelhart)

20:00 Uhr Stimmprobe T + B (Engelhart)

Auf den Seiten der Kirchenmusik in der Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt können sie den Probenplan für die Stimmproben entnehmen:

<https://kirchenmusik.mariaehimmelfahrt.org/>

Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung

Donnerstag 24. 09. 2020, 09:00 - 12:00 Uhr Beratung für schwerhörige Menschen und deren Angehörige in der VHS Kelheim, Lederergasse 2 b, 2. Stock, Raum 03. Barrierefreier Zugang mit Aufzug

NUR mit Voranmeldung unter Tel. 09421-7889048

oder per Mail an iss-ndb@blwg.de

Weitere Termine: 29.10., 26.11., 17.12.2020